

Stichtag: 15.12.2017

3 Banken Inflationsschutzfonds

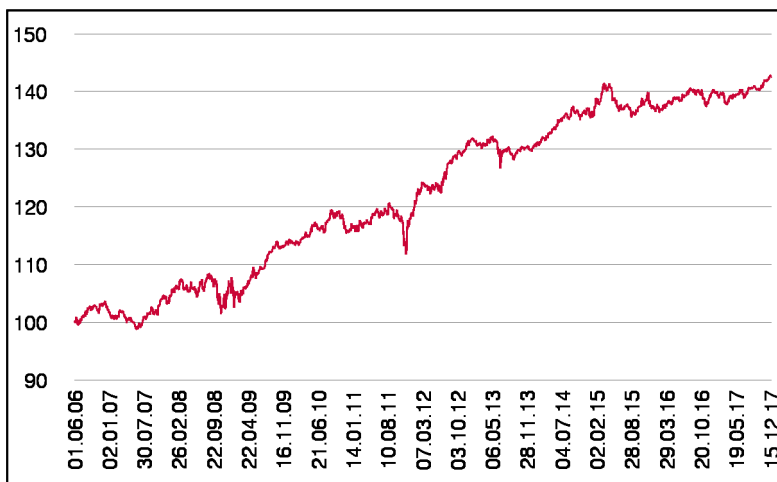
Rentenfonds

1 / 2

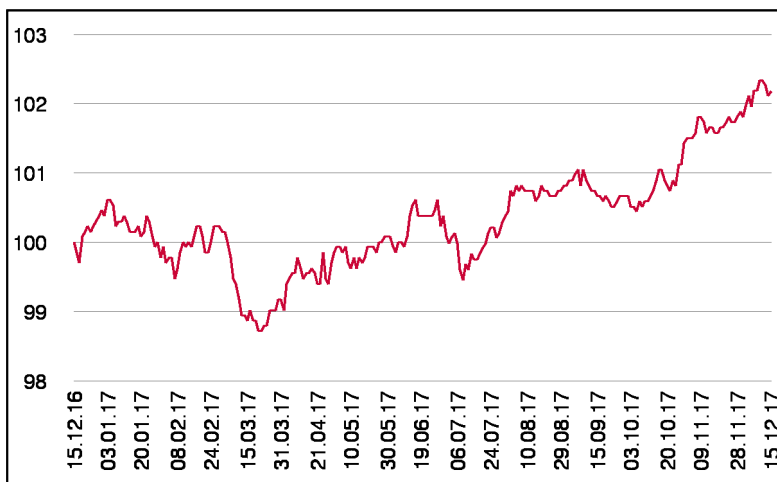
Fonds-Charakteristik

Der 3 Banken Inflationsschutzfonds veranlagt in inflationsindexierte Anleihen. Bei diesen Anleihen wird dem Investor die jeweilige Inflation (in der Regel jene des Euro-raumes) abgezogen und zusätzlich ein fixer realer Kupon bezahlt. Der Fonds ist daher vor allem für Investoren geeignet, die den realen Erhalt ihres Vermögens anstreben. Für den Fonds werden ausschließlich auf EUR lautende oder gegen EUR abgesicherte Wertpapiere erworben. Es wird überwiegend in Staatsanleihen investiert, wobei supranationale Anleihen sowie inflationsindexierte Unternehmensanleihen beigemischt werden können.

Wertentwicklung seit Fondsbeginn (%)



Wertentwicklung 1 Jahr (%)



Stammdaten

Fondsstruktur	Thesaurierend
ISIN	AT0000A015A0
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	01.06.2006
Rechnungsjahrende	30.04.
Depotbank	Oberbank AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT, DE
WKN Deutschland	A0J2QF

Ausschüttung

Ex-Tag	03.07.2017
KEST-Ausschüttung	0,0670 EUR
Zahlbartag	05.07.2017

Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	13,44 EUR
Fondsvermögen in Mio	92,69 EUR
Ausgabeaufschlag	2,50%

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

Kennzahlen

Ø Duration (Jahre)	4,27
Ø Mod. Duration (%)	4,30
Ø Rendite (%)	-0,66
Ø Kupon (%)	1,48
Ø Restlaufzeit (Jahre)	5,52

Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	1,72%
1 Jahr	2,18%
3 Jahre p.a.	1,67%
5 Jahre p.a.	1,66%
10 Jahre p.a.	3,27%
seit Fondsbeginn p.a.	3,11%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf anfallende maximale Ausgabeaufschlag in Höhe von 2,50% sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Risikoeinstufung

Typischerweise geringe Ertragschance		Typischerweise hohe Ertragschance				
geringeres Risiko		hohes Risiko				
1	2	3	4	5	6	7

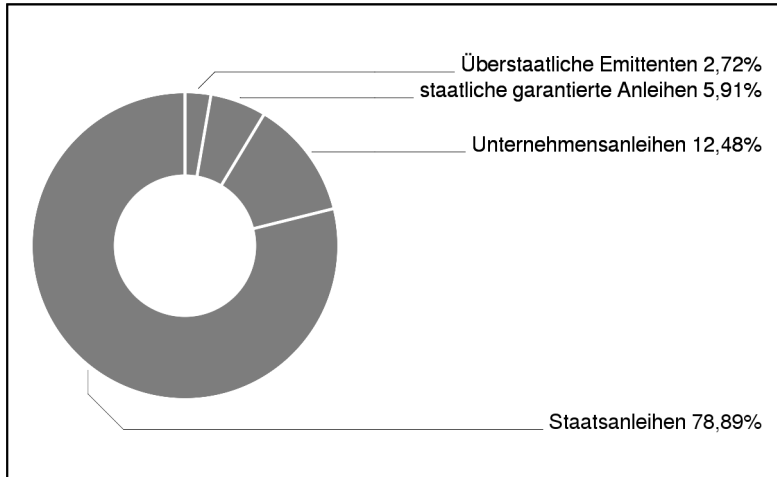
5 Jahre empfohlene Mindestbehaltdauer

3 Banken Inflationsschutzfonds

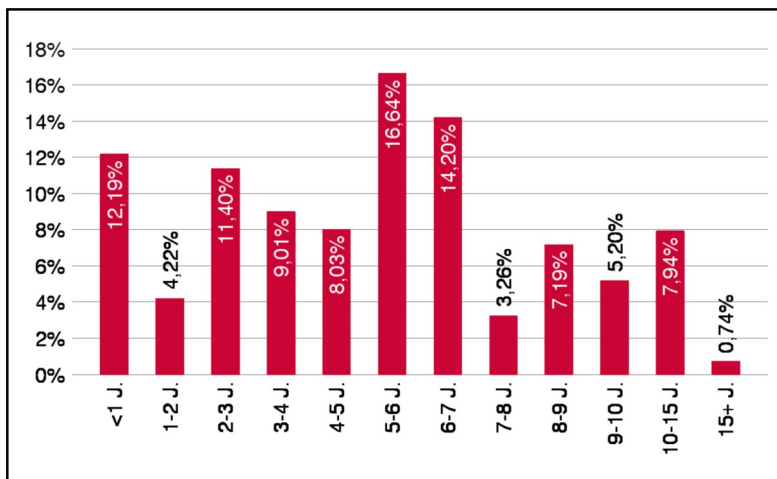
Rentenfonds

2 / 2

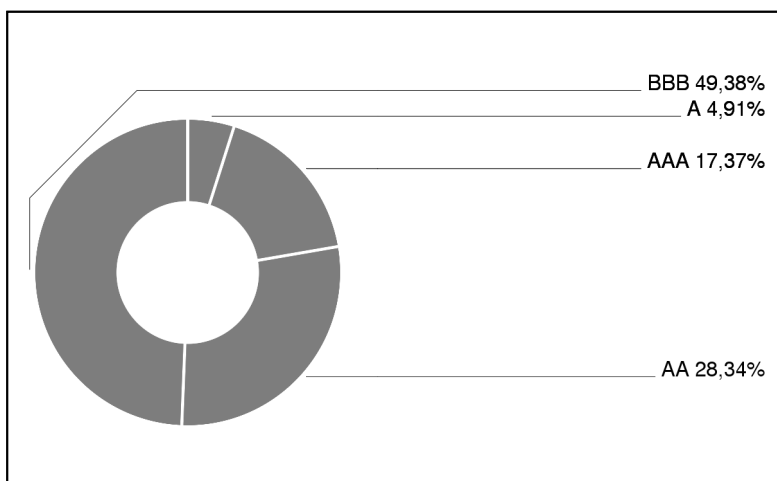
Anleihengewichtung



Laufzeitengewichtung



Ratinggewichtung



Bericht des Fondsmanagements

Am Anfang des Berichtsmonats standen in Europa die Unabhängigkeitsbestrebungen von Katalonien im Fokus, die in angesetzte regionale Neuwahlen für den 21. Dezember endeten. Der Markt reagierte darauf gelassen und konzentrierte sich stattdessen stärker auf die zunehmend freundliche Entwicklung bei den europäischen Konjunkturdaten. In den USA warten die Marktteilnehmer noch auf eine Umsetzung der versprochenen Steuerreform. Erste Hürden wurden genommen, trotzdem scheint es noch ein weiter Weg zu sein. Ende des Monats konnten sich die Opec und Gastländer wie Russland auf eine weitere Verlängerung der Förderkürzungen einigen. Trotz der zuletzt guten wirtschaftlichen Entwicklung bleibt der Preisdruck im gemeinsamen Währungsraum insgesamt weiterhin gering. So war die Kernrate (ohne Energie, Lebensmittel, Alkohol und Tabak) im Oktober gar von 1,1 % auf 0,9 % zurückgefallen. Das dokumentiert, dass ein nachhaltiger Inflationsanstieg wohl auch in den kommenden Monaten nicht zu erwarten ist. Dennoch tendierten die Inflationserwartungen leicht nach oben, weshalb Inflationsanleihen den Berichtsmonat positiv abschließen konnten.

Emittenten (Top 10)

Italien, Republik	30,58%
Frankreich, Republik	20,33%
Spanien, Königreich	10,76%
Deutschland, Bundesrepublik	9,48%
SNCF Réseau	3,28%
European Investment Bank (EIB)	2,46%
Bank of America Corp.	2,28%
Dexia Crédit Local S.A.	2,21%
Coöperatieve Rabobank U.A.	2,15%
Kreditanstalt für Wiederaufbau	2,05%

in % des Fondsvermögens